

Korvettenkapitän

Erich Klünder

geb. 25.11.1909 Kiel
gest. 29.11.1992 Quickborn



Kriegsmarine

Chef der 5. Minensuch-Flottille

Ritterkreuz am 12.08.1944 als Korvettenkapitän

Auszeichnungen

EK II am 31.05.1940
EK I am 23.11.1941
DK in Gold am 21.10.1942 als Kapitänleutnant
Dienstauszeichnung IV. Klasse am 02.10.1936
Spanienkreuz ohne Schwerter in Bronze am 06.06.1939
Kriegsabzeichen für Sicherungsverbände am 06.12.1940
Finnisches Freiheitskreuz III. Klasse am 05.11.1942

Beförderungen

1930 Obermatrose
1932 Matrosengefreiter
1933 Bootsmannsmaat
1935 Oberbootsmannsmaat
1935 Obersteuermann
1936 Fähnrich zur See
1937 Oberfähnrich zur See
1937 Leutnant zur See
1939 Oberleutnant zur See
1941 Kapitänleutnant
1943 Korvettenkapitän

Erich Klünder trat 1928 in die Reichsmarine ein und erhielt zuerst eine infanteristische Ausbildung. Nach einer praktischen Bordausbildung besuchte er die Torpedo- und Nachrichtenschule in Flensburg. Ab 1936 besuchte er den Fähnrichslehrgang und wurde dann Obersteuermann in der 1. Geleitflottille. 1939 wurde er Kommandant von "M 109" und 1942 Chef der 1. Räumbootflottille. Seine letzte Dienstverwendung war im Stab "Seekommandant Kristiansand-Süd". Am 23. November 1945 wurde er aus der britischen Kriegsgefangenschaft entlassen.